

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen: Vanguard ESG Global Corporate Bond Index Fund (der „Fonds“) Stand März 2025

Unternehmenskennung (LEI-Code): 54930040E8WABNYV4893

(a) Zusammenfassung

Ökologische oder soziale Merkmale und Anlagestrategie

Der Teilfonds verfolgt eine „Passivmanagement“- bzw. Indexierungsstrategie mit dem Ziel, die Performance des Bloomberg MSCI Global Corporate Float Adjusted Bond Screened Index nachzubilden

Durch den Ausschluss der Anleihen von Unternehmensemittenten aus seinem Portfolio aufgrund der potenziell nachteiligen Auswirkungen des Verhaltens oder der Produkte des jeweiligen Unternehmensemittenten auf die Gesellschaft und/oder die Umwelt, bewirbt der Fonds die folgenden Merkmale in Bezug auf sein Anlageuniversum, sofern nichts anderes angegeben ist:

Der Fonds bewirbt die folgenden ökologischen Merkmale:

- o Reduzierung von Umweltschäden durch Ausschluss von Investitionen in Unternehmen aufgrund von bestimmten Aktivitäten in Zusammenhang mit fossilen Brennstoffen.

Der Fonds bewirbt auch folgende soziale Merkmale in Bezug auf soziale Normen und Standards:

- o Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte und Korruptionsbekämpfung wie in den Grundsätzen des UN Global Compact dargelegt; und
- o Vermeidung der Finanzierung umstrittener Waffen, einschließlich Atomwaffen.

Der Fonds wird passiv verwaltet und fördert die oben genannten Merkmale durch Nachbildung des Bloomberg MSCI Global Corporate Float Adjusted Bond Screened Index (der „Index“), eines festgelegten Referenzwerts, um die vom Fonds geförderten ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

Die Indexmethode schließt die Anleihen von Unternehmensemittenten aus, die nach Ansicht von MSCI (a) in bestimmte Teile der Lieferkette eingebunden oder an diesen beteiligt sind und/oder (b) Umsätze (über einem vom Indexanbieter festgelegten Schwellenwert) aus bestimmten Aktivitäten erzielen, und zwar in Zusammenhang mit Folgendem: Erwachsenenunterhaltung, Alkohol, Glücksspiel, Tabak, Atomwaffen, umstrittene Waffen, konventionelle Waffen, zivile Schusswaffen, Kernenergie oder fossile Brennstoffe (darunter Kraftwerkskohle, Öl oder Gas, Ölsand, arktisches Öl oder arktisches Gas).

Der Indexanbieter legt fest, was eine „Beteiligung“ an jeder Aktivität darstellt. Dies kann auf einem prozentualen Anteil der Umsätze oder einer Verbindung zu einer eingeschränkten Aktivität basieren, unabhängig von der Höhe der vereinnahmten Umsätze, und bezieht sich auf bestimmte Teile der Lieferkette. Einzelheiten darüber, was eine „Beteiligung“ für jede Aktivität und/oder die angewandten Umsatzschwellenwerte ausmacht, sind im Abschnitt „Regeln für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung – (ESG)“ im Index-Factsheet unter den nachstehenden Links unter der Überschrift „Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?“ zu finden. Weitere Einzelheiten zu den vom Indexanbieter angewandten Regeln, einschließlich der Behandlung von Beteiligungsstrukturen, sind in den Dokumenten enthalten, auf die im Index-Factsheet verwiesen wird.

Die Indexmethodik schließt auch Anleihen von Unternehmensemittenten aus, die nach Feststellung von MSCI keinen Kontroversen-Score oder einen Kontroversen-Score von null gemäß Definition des Bewertungsrahmens von MSCI zu ESG-Kontroversen haben.

Der Fonds bewirbt zwar ökologische und soziale Merkmale, verpflichtet sich jedoch nicht zu nachhaltigen Investitionen (einschließlich ökologisch nachhaltiger Investitionen im Sinne der Taxonomieverordnung). Daher ist der Fonds zu mindestens 0 % in ökologisch nachhaltige Anlagen investiert. 90 % der Vermögenswerte sind an ökologischen und/oder sozialen Merkmalen ausgerichtet.

Monitoring und Methoden

Der Investment-Manager misst die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale, indem er bewertet, inwieweit die oben beschriebenen Ausschlusskriterien angewandt wurden, und den Anteil des Portfolios misst, das aus dem Hauptindex (dem Bloomberg Global Aggregate Float Adjusted Corporate Index) ausgeschlossen ist.

Hinsichtlich der Methodik erfolgt eine Neuausrichtung des Index monatlich. Zu diesem Zeitpunkt wird der Hauptindex (Bloomberg Global Aggregate Float Adjusted Corporate Index) in Bezug auf die ESG-Ausschlusskriterien überprüft. Neben fest geplanten Neugewichtungen kann der Indexanbieter zusätzlich spontane Neugewichtungen des Index vornehmen, um beispielsweise einen Fehler bei der Auswahl der Indexbestandteile zu korrigieren.

Darüber hinaus verfügt der Indexanbieter über eigene interne und von der Tätigkeit des Investment-Managers unabhängige Prozesse.

Datenquellen und Einschränkungen

Der Indexanbieter ist für die Beschaffung, Verarbeitung und Validierung von ESG-Daten eines externen Datenanbieters verantwortlich; dies erfolgt unabhängig von der Tätigkeit des Investment-Managers.

Es stehen jedoch zu wenige selbst gemeldete Daten der im Index enthaltenen Emittenten der festverzinsliche Wertpapiere zur Verfügung. Die Daten können dementsprechend auf Annahmen, Prognosen, Projektionen, Schätzungen und Meinungen des Indexanbieters und der von ihm verwendeten Drittanbieter basieren. Der Indexanbieter wendet im Rahmen seiner Methodik die erforderlichen Prüfungen an, um sicherzustellen, dass die ökologischen oder sozialen Merkmale für den Fonds erfüllt werden.

Due Diligence

Der Investment-Manager führt vor der Bestimmung des Indexanbieters und im Anschluss daran fortlaufend Due-Diligence-Prüfungen in Bezug auf diesen Anbieter durch. Der Indexanbieter ist für die Umsetzung der Indexmethodik und die Durchführung aller erforderlichen Prüfungen verantwortlich, um sicherzustellen, dass die Bestandteile diese Methodik einhalten.

Mitwirkungspolitik

Nicht zutreffend.

Festgelegter Referenzwert

Dieser Fonds wird passiv verwaltet. Sein Ziel besteht darin, die Wertentwicklung des Bloomberg MSCI Global Corporate Float Adjusted Bond Screened Index nachzubilden. Aus diesem Grund dient der Index auch als Referenz-Benchmark für das Erreichen der vom Fonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale.

(b) Kein nachhaltiges Investitionsziel

Hat der Fonds ein nachhaltiges Investitionsziel?

Der Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale, strebt jedoch keine nachhaltigen Investitionen an.

(c) Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale (E/S-Merkmale) werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale, indem er festverzinsliche Wertpapiere aufgrund der Auswirkungen ihres Verhaltens oder ihrer Produkte auf die Gesellschaft und/oder die Umwelt aus seinem Portfolio ausschließt.

Weitere Informationen zu den Screening-Kriterien finden Sie im vorstehenden Abschnitt „Zusammenfassung“. Weitere Einzelheiten zu den Screening-Kriterien, einschließlich der Umsatzschwellen für die Aufnahme, sind zu finden unter „Regeln für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung – (ESG)“ im Index-Fact-Sheet unter <https://www.bloomberg.com/professional/product/indices/bloomberg-msci-climate-esg-indices-fact-sheets-and-publications/>

(d) Anlagestrategie

Welche Anlagestrategie wird angewendet, um die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen?

Der Teilfonds verfolgt eine „Passivmanagement“- bzw. Indexierungsstrategie mit dem Ziel, die Performance des Bloomberg MSCI Global Corporate Float Adjusted Bond Screened Index nachzubilden. Zur Erreichung seines Anlageziels investiert der Fonds in ein Multi-Währungs-Portfolio aus festverzinslichen Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating von Emittenten aus Industrie- und Schwellenländern, das im Rahmen des Möglichen und Praktikablen aus einer repräsentativen Auswahl der im Index enthaltenen Wertpapiere besteht.

Verbindliches Element der Anlagestrategie ist die Methode des Screenings nach Ausschlusskriterien, die im vorstehenden Abschnitt „Zusammenfassung“ näher erläutert wird.

Wie werden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung bei den Unternehmen, in die investiert wird, bewertet, unter anderem in Bezug auf solide Managementstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Mitarbeitervergütung und Steuerkonformität?

Die Beurteilung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung ist Bestandteil Indexmethodik. Der Index schließt die Anleihen von Emittenten basierend auf einem ESG-Kontroversen-Score aus (der darauf schließen lässt, wie sehr ein Emittent an ESG-bezogenen Kontroversen beteiligt war). Insbesondere schließt der Index die Anleihen von Emittenten aus, die nach Feststellung von MSCI keinen Kontroversen-Score oder einen Kontroversen-Score von null gemäß Definition des Bewertungsrahmens von MSCI zu ESG-Kontroversen haben. Ein Kontroversen-Score von null bedeutet, dass der betreffende Unternehmensmittler direkt in eine oder mehrere von „sehr schwerwiegenden anhaltenden“ Kontroversen verwickelt ist (gemäß Definition des Bewertungsrahmens von MSCI zu ESG-Kontroversen).

Der Investment-Manager verlässt sich auf den Indexanbieter, wenn es darum geht, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, auf Grundlage der Kontroversen-Bewertung zu beurteilen.

(e) Anteile einzelner Anlagentypen

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Verbindliches Element der Anlagestrategie ist ausschließlich die Methode des Screenings nach Ausschlusskriterien des Index. Dies schließt Emittenten aus dem Index aus, die bestimmte Tätigkeiten ausüben oder daraus Umsätze erzielen, wobei als Grundlage die Auswirkungen ihres Verhaltens oder ihrer Produkte auf die Gesellschaft und/oder die Umwelt (wie vorstehend näher beschrieben) herangezogen werden.

Es wird erwartet, dass mindestens 90 % der Vermögenswerte des Fonds in Bestandteile des Index investiert werden und dementsprechend an den vom Fonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen ausgerichtet sein müssen.

Bis zu 10 % der Vermögenswerte fallen in die Unterkategorie „#2 Andere Investitionen“. Dabei handelt es sich um indirekte Engagements (einschließlich Derivaten), die ausschließlich für Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements eingesetzt werden. Der Fonds wendet auf solche Investitionen keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz an.

Der Fonds verpflichtet sich nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Sind für dieses Produkt indirekte Engagements in Unternehmen geplant?

Der Fonds beabsichtigt nicht, indirekte Engagements (einschließlich Derivate) einzusetzen, um die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

(f) Überwachung ökologischer oder sozialer Merkmale

Wie werden die vom Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale und die Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale während des Lebenszyklus des Finanzprodukts überwacht?

Der Investment-Manager prüft die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale, indem er

- den Anteil des Portfolios misst, der aus dem Hauptindex (dem Bloomberg Global Aggregate Float Adjusted Corporate Index) ausgeschlossen ist und
- beurteilt, in welchem Umfang die oben genannten Ausschlusskriterien angewandt werden

Der erste Nachhaltigkeitsindikator, d. h. der Anteil des Hauptindex, der nicht in das Portfolio aufgenommen werden kann, wird vom Investment-Manager jährlich ermittelt und in die Jahresberichte aufgenommen.

Der zweite Nachhaltigkeitsindikator, d. h. der Umfang der Anwendung der Ausschlusskriterien, wird vom Investment-Manager regelmäßig durch interne und externe Kontrollen überwacht, wie nachstehend erläutert.

Welche internen Kontrollmechanismen gibt es?

Die Neugewichtungen von ESG-Indexfonds werden in mehreren Instanzen geprüft und überwacht, darunter unser Portfoliomanagement, unser Risikomanagement sowie unsere für Produkte und Investmentdaten verantwortlichen Teams. Im Rahmen dieses Prüfprozesses werden ESG-Daten des Indexanbieters sowie entsprechende Daten von Drittanbietern zur Analyse der Indexbestandteile verwendet. Dies mindert neben anderen Faktoren das Risiko, dass der Fonds Indexbestandteile hält, die nicht die festgelegten ESG-Screeningkriterien erfüllen. Es wird fortlaufend beobachtet, welche neuen Emissionen zwischen den Neugewichtungsterminen für die Aufnahme in den Fonds in Betracht kommen.

Darüber hinaus wird zusätzlich die Trading-Compliance intern kontrolliert, um zu prüfen, ob neue Anlagen Bestandteile des Referenzwerts sind, und ob Fondsbestände vorhanden sind, die dem Referenzwert nicht mehr angehören. Damit soll sichergestellt werden, dass Positionen, die nicht mehr Bestandteil des Referenzwerts sind, nicht neu erworben bzw. rechtzeitig entfernt werden. Der Investment-Manager überwacht täglich den Tracking Error (Unterschied zwischen Portfolio und Referenzwert) und verfolgt etwaige signifikante Abweichungen.

Welche externen Kontrollmechanismen gibt es?

Eine Neuausrichtung des Index erfolgt monatlich. Zu diesem Zeitpunkt wird der Hauptindex (Bloomberg Global Aggregate Float Adjusted Corporate Index) in Bezug auf die ESG-Ausschlusskriterien überprüft. Neben fest geplanten Neugewichtungen kann der Indexanbieter zusätzlich spontane Neugewichtungen des Index vornehmen, um beispielsweise einen Fehler bei der Auswahl der Indexbestandteile zu korrigieren.

Der Indexanbieter hat vom Investment-Manager unabhängige Kontrollen implementiert.

(g) Methoden

Mit welchen Methoden wird die Erreichung der vom Finanzprodukt beworbenen ökologischen/sozialen Merkmale gemessen?

Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale, indem er festverzinsliche Wertpapiere aufgrund der Auswirkungen ihres Verhaltens oder ihrer Produkte auf die Gesellschaft und/oder die Umwelt aus seinem Portfolio ausschließt. Weitere Informationen zu den Screening-Kriterien finden Sie im vorstehenden Abschnitt „Zusammenfassung“.

Eine Neuausrichtung des Index erfolgt monatlich. Zu diesem Zeitpunkt wird der Hauptindex (Bloomberg Global Aggregate Float Adjusted Corporate Index) in Bezug auf die ESG-Ausschlusskriterien überprüft. Neben fest geplanten Neugewichtungen kann der Indexanbieter zusätzlich spontane Neugewichtungen des Index vornehmen, um beispielsweise einen Fehler bei der Auswahl der Indexbestandteile zu korrigieren.

Der Indexanbieter verfügt über eigene interne und von der Tätigkeit des Investment-Managers unabhängige Prozesse. Es gibt zwei Elemente der Screening-Methode des Indexanbieters. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie unter „MSCI ESG Business Involvement Screening Research (BISR)“ und „MSCI ESG Controversies“ im Bloomberg MSCI Fixed Income Indices Primer unter: <https://www.bloomberg.com/professional/product/indices/bloomberg-msci-climate-esg-indices-fact-sheets-and-publications/>

(h) Datenquellen und Datenverarbeitung

Welche Datenquellen werden genutzt, um die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen?

Der Indexanbieter ist für die Beschaffung, Verarbeitung und Validierung von ESG-Daten eines externen Datenanbieters verantwortlich; dies erfolgt unabhängig von der Tätigkeit des Investment-Managers.

Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die Datenqualität sicherzustellen?

Zur Gewährleistung der Datenqualität hat der Indexanbieter Prozesse implementiert, die von der Tätigkeit des Investment-Managers unabhängig sind.

Aus interner Perspektive werden die Neugewichtungen von ESG-Indexfonds in mehreren Instanzen geprüft und überwacht, darunter unser Portfoliomanagement, unser Risikomanagement sowie unsere für Produkte und Investmentdaten verantwortlichen Teams. Im Rahmen dieses Prüfprozesses werden ESG-Daten des Indexanbieters sowie entsprechende Daten von Drittanbietern zur Analyse der Indexbestandteile verwendet. Dies mindert neben anderen Faktoren das Risiko, dass unsere Fonds Indexbestandteile halten, die nicht die festgelegten ESG-Screeningkriterien erfüllen.

Wie werden die Daten verarbeitet?

Der Investment-Manager führt keine Datenverarbeitung im Hinblick auf die vom Indexanbieter durchgeführten Screening-Kriterien durch.

Der Indexanbieter hat Datenverarbeitungsprozesse implementiert, die von der Tätigkeit des Investment-Managers unabhängig sind.

Wie hoch ist der Anteil der Daten, die geschätzt werden?

Derzeit ist eine ausreichend genaue Angabe zum Anteil der geschätzten Daten nicht möglich. Der Indexanbieter verwendet unter bestimmten Umständen geschätzte Daten; dies erfolgt unabhängig vom Investment-Manager.

(i) Einschränkungen bei Methoden und Daten

Welche Einschränkungen bestehen bei den in Abschnitt (g) genannten Methoden und in Abschnitt (h) genannten Datenquellen?

Die Haupteinschränkung besteht in der Verfügbarkeit von selbst gemeldeten Daten der im Index enthaltenen Emittenten der festverzinsliche Wertpapiere. Die Daten können dementsprechend auf Annahmen, Prognosen, Projektionen, Schätzungen und Meinungen des Indexanbieters und der von ihm verwendeten Drittanbieter basieren.

Wie wird dafür gesorgt, dass solche Einschränkungen die Erreichung der vom Finanzprodukt beworbenen ökologischen/sozialen Merkmale nicht beeinträchtigen?

Der Indexanbieter wendet im Rahmen seiner Methodik die erforderlichen Prüfungen an, um sicherzustellen, dass die ökologischen oder sozialen Merkmale für den Fonds erfüllt werden. Darüber hinaus wird sich die Datenverfügbarkeit im Laufe der Zeit aufgrund der zunehmenden regulatorischen Offenlegungsanforderungen verbessern, darunter etwa die erwartete Einführung von CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) im Jahr 2028. Sobald weitere Daten verfügbar werden, werden Anleihen von Emittenten anhand der ESG-Kriterien des Index bewertet und aus dem Index entfernt, wenn sie von MSCI als nicht geeignet eingestuft werden.

(j) Due Diligence

Welche Due-Diligence-Prüfung wird für die Basiswerte sowie für die internen und externen Kontrollen des Finanzprodukts durchgeführt?

Der Investment-Manager führt vor der Bestimmung des Indexanbieters und im Anschluss daran fortlaufend Due-Diligence-Prüfungen in Bezug auf diesen Anbieter durch. Der Indexanbieter ist für die Umsetzung der Indexmethodik und die Durchführung aller erforderlichen Prüfungen verantwortlich, um sicherzustellen, dass die Bestandteile diese Methodik einhalten. Der Investment-Manager arbeitet in kontinuierlicher Abstimmung auf die Prozesse und Verfahren, die der entsprechende Indexanbieter eingerichtet hat.

Wenn der MSCI über nicht ausreichende oder keine Daten verfügt, um einen bestimmten Emittenten hinsichtlich der ESG-Kriterien des Index angemessen zu beurteilen, können Anleihen dieses Emittenten aus dem Index ausgeschlossen werden, bis sie vom MSCI als zulässig eingestuft werden.

(k) Mitwirkungspolitik

Welche Mitwirkungspolitik gilt, wenn Mitwirkung Bestandteil der ökologischen und sozialen Anlagestrategie ist, (einschließlich aller Managementverfahren für nachhaltigkeitsbezogene Kontroversen in Unternehmen, in die investiert wird)?

Nicht zutreffend.

(I) Festgelegter Referenzwert

Wurde ein Index als Referenzwert festgelegt, um die Erreichung der vom Finanzprodukt beworbenen ökologischen/ sozialen Merkmale festzustellen?

Dieser Fonds wird passiv verwaltet. Sein Ziel besteht darin, die Wertentwicklung des Bloomberg MSCI Global Corporate Float Adjusted Bond Screened Index nachzubilden. Aus diesem Grund dient der Index auch als Referenz-Benchmark für das Erreichen der vom Fonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale.

Wie ist dieser Index auf die ökologischen/sozialen Merkmale, die durch das Finanzprodukt beworben werden, ausgerichtet?

Der Index wird aus dem Bloomberg Global Aggregate Float-Adjusted Corporate Index gebildet, der ein Multi-Währungs-Universum von festverzinslichen Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating von Emittenten aus Industrie- und Schwellenländern repräsentiert, die vom Sponsor des Index, der von Vanguard unabhängig ist, auf bestimmte Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien hin überprüft werden.

Eine Neuausrichtung des Index erfolgt monatlich. Zu diesem Zeitpunkt wird der Hauptindex (Bloomberg Global Aggregate Float Adjusted Corporate Index) in Bezug auf die ESG-Ausschlusskriterien überprüft.

Neben fest geplanten Neugewichtungen kann der Indexanbieter zusätzlich spontane Neugewichtungen des Index vornehmen, um beispielsweise einen Fehler bei der Auswahl der Indexbestandteile zu korrigieren.

Der Investment-Manager überwacht den Index und seine Ausschlüsse regelmäßig, um sicherzustellen, dass die Anlagestrategie an der Methodik des Index ausgerichtet ist.

Wo sind Informationen zu Eingangsdaten, zu den Methoden bei der Auswahl dieser Daten, zu Neugewichtungsmethoden und zur Indexberechnung verfügbar?

Weitere Informationen zum Index, einschließlich aktueller Einzelheiten zu seiner genauen Zusammensetzung, zur Methodik, zu Ausschlüssen und eventuellen Umsatzschwellen sind verfügbar unter <https://www.bloomberg.com/professional/product/indices/bloomberg-fixed-income-indices/#/ucits>.

Weitere Informationen

Über den folgenden Link gelangen Sie zu nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen des Fonds im Prospekt von Vanguard Investment Series plc.

<https://fund-docs.vanguard.com/prospectus-en.pdf>

Über den folgenden Link gelangen Sie zu nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen des Fonds im Jahresbericht von Vanguard Investment Series plc.

<https://fund-docs.vanguard.com/AREportEN.pdf>

Versionskontrolle

März 2025:

- Aktualisierungen der Abschnitte (a), (c) und (d), um die Aktualisierungen des Prospekts und den Wortlaut der vorvertraglichen Offenlegung zu berücksichtigen, wirksam ab 31. März 2025.

April 2023:

- Unternehmenskennung (LEI-Code) – Der LEI-Code wurde aktualisiert, um den LEI-Code des Fonds und nicht den LEI-Code des Investment-Managers widerzuspiegeln.
- Abschnitt (e) „Anteil der Investitionen“ – Die Frage „Welche Vermögensallokation ist für dieses Produkt geplant?“ wurde aktualisiert, um mehr Klarheit zu schaffen und für Anleger die Vergleichbarkeit mit Artikel 8-Produkten zu verbessern, die ökologische und/oder soziale Merkmale durch einen Ansatz bewerten, der ausschließlich Screenings nach Ausschlusskriterien umfasst. Diese Aktualisierung spiegelt sich auch im Abschnitt „(a) Zusammenfassung“ wider.
- Abschnitt (j) „Sorgfaltspflicht“ – Der Abschnitt wurde aktualisiert, um Änderungen an der Bloomberg-Indexmethodik widerzuspiegeln. Diese wurde geändert, um Emittenten auszuschließen, für die keine ESG-Daten zur Bestimmung ihrer ESG-Eignungskriterien verfügbar sind. Diese Änderung spiegelt sich auch im Abschnitt (i) „Beschränkungen hinsichtlich der Methoden und Daten“ wider.